

Federkontaktstifte

Federkontaktstifte



Artikelbezeichnung	Federkontaktstifte, Montageservice	Prüfspitzen, beidseitig wählbar	Federkontaktstifte, Stecksockel - Mind. Montageabstand 0.5mm, Serie 4.5mm
Seite	1865	1866	1867-1875



Drehkontaktstifte	Federkontaktstifte Baugruppen - Standard	Schraubenbefestigung	Kunststoffhülse
1876	1877	1877	1877



Feder, integriert	Gewinde-Kabel-Verbindung	Federkontaktschalter	Stiftklemmen	Stiftklemmen
1878	1878	1879	1879	1879



Schrumpfschläuche	Leiterkarten-Führungsstifte	Leiterkarten-Positionierstifte	Leiterkarten-Führungswinkel
1879	1880	1880	1880

Federkontaktstifte

Überblick

Übersicht

Federkontaktstifte sind für Verbindungsprüfungen in allen elektronischen Schaltkreisen einsetzbar.

Verwendung

Die passende Steckhülse in die entsprechende Bohrung einer Bakelit- oder Kunststoffplatte pressen. Wenn die entsprechende Bohrung lose ist, geeigneten Kleber verwenden (z. B. Loctite), um die Lücken aufzufüllen. Die Steckhülse nach dem Einpressen verdrahten. Wenn Drähte angelötet werden müssen, diese nicht über den Anschlag hinaus in die Steckhülse einlöten. Nach dem Verdrahten die Federkontaktstifte einstecken. Werden die Kolben zu weit eingepresst, können die Spitze oder die Innenseite der Federkontaktstifte beschädigt werden, was zu einem Leistungsabfall führt. Es wird empfohlen, mehrere Tests unter Betriebsbedingungen vor dem tatsächlichen Einsatz durchzuführen.

Wichtigste Ausführungen und typische Anwendungen

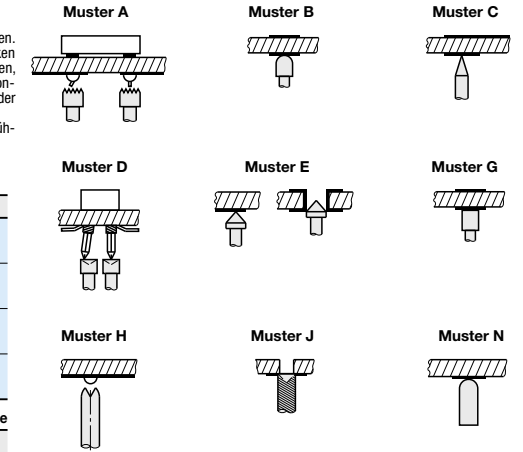
Ausführung	Typische Anwendungen
Federkontaktstifte	Geeignet für vielfältige Anwendungen zum Test von gedruckten Leiterplatten, bestückten Leiterplatten, Halbleitern, schaltungsinternen Lötungen, Kabelbäumen usw.
Prüfspitzen, beidseitig wählbar	Geeignet für Montage mit geringem Abstand, da ein Stecksockel nicht benötigt wird.
Drehkontaktstifte	Der Kolben dreht mit den Hubbewegungen, um den Fluss- und Oxidfilm zu zerstören. Bewährter Erfolg bei Tests von offenen/geschlossenen Kreisen auf gedruckten Leiterplatten.
Integrierte Kontaktstifte	Kontaktstifte als ein durchhängendes Teil konstruiert. Ermöglicht stabilen Stromfluss unabhängig von der Hublänge.

Auswahltable

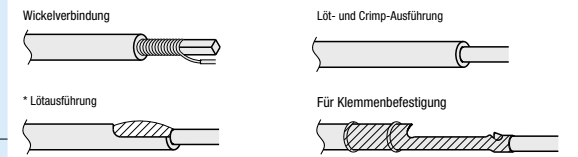
Schwarz markiert: Artikel sind jetzt auf unserer Website

Ausführung	Bestellungsabstand (min.)	Voller Hub	Federdruck (2/3 Hub)	Teilenummer		Seite		
				Stift	Steckhülse			
Prüfspitzen, beidseitig wählbar	0.3	1.3	6	RNP20	-			
		0.8	15	RNP30	-			
		1.0	15	RNP38	-			
	0.5	0.98	25	RNP38N	-			
		1.0	25	RNP50	-			
		0.98	30	RNP57	-			
	0.8	1.0	30	RNP64	-			
		0.98	30	RNP50	-			
		0.5	25	RNP60ST	-			
	1.0	0.98	35	RNP85	-			
		0.5	30	RNP80ST	-			
		0.5	30	NP26	NR26			
mit berührender Stift	0.50	2.0	22	NP31	-			
			23	NP31HD	NR31/NR31S			
			35	NP38	NR38/NR38S			
	0.60	2.0	50	NP20	NR20K			
			50	NP58	NR58			
			45	NP30	NR30K/NR30SH-B			
	0.80	2.0	46	NP30HD	-			
			50	NP72	NR72K			
			100	NP72HD	-			
	0.90	2.5	50	NP68SF	NR68/NR68S			
			90	NP68	NR68/NR68S			
			50	NP76	NR76			
1.00	2.5	50	NP88	NR88				
		100	NP88HD	-				
		50	NP45SF	NR45S				
1.27	4.3	100	NP45S3	-				
		50	NP45SF	NR45/NR45T				
		150	NP45HD	-				
1.40	4.3	50	NP120	NR120/NR120T				
		100	NP120HD	-				
		100	TP604	-				
1.50	2.5	100	NP604	NR604				
		160	NP604HD	-				
		50	NP60SF	-				
1.70	6.4	100	NP60S	NR60				
		150	NP60/NP60H	-				
		170	NP60HD	-				
2.00	6.4	50	NP84SF	-				
		100	NP84	NR84				
		200	NP84HD	-				
2.54	6.3	50	NP90SF	-				
		126	NP84	NR84				
		250	NP90HD	-				
3.00	6.4	150	NP90	NR90				
		250	NP90HD	-				
		100	NP89SF	NR89				
3.50	6.4	275	NP89S	-				
		450	NP89	-				
		100	NP16	-				
mit Flansch Stift	1.90	7.0	170	NP16	-			
			1.27	4.5	50		TNP72	NR72
			1.90	5.5	140		TNP10	NR10
Dreh-Stift	2.54	6.4	165	TNP60	NR60			
			0.80	3.4	80		GNP6	-
			1.00	4.0	95		GNP8	-
	3.00	4.0	105	GNP12	-			
			150	GNP12	-			
			105	FNP10	-			
	5.00	4.0	100	FNP13	-			
			100	FNP22SF	-			
			150	FNP22	-			
	3.00	7.0	180	FNP22	-			
			200	FNP22	-			
			200	FNP35	-			
4.00	8.0	220	FNP40SF	-				
		300	FNP40	-				
		455	MNP50	-				

Federkontaktstift Spitzenlängen und -muster



Enderformen von Kontaktsteckhülse



*Die gelöteten Ausführungen (Ausführung C und NR68S) sind an den gelöteten Enden aufgrund des Bearbeitungsverfahrens leicht gewölbt. Das stellt allerdings kein Problem dar, solange der Kontaktstift fest hineingedrückt wird, aber die Anpassung des A.D. ist nach Bedarf möglich.

Allgemeine Umweltbedingungen

- Umgebungstemperatur bei Betrieb: 10-40°C, Luftfeuchtigkeit max. 30%
- Frei von Staub, korrosiven Gasen, Überbestandteilen usw. Der Stift darf nicht durch die Atmosphäre verunreinigt werden.

Hubbedingungen

- Die Kraft darf nur in axialer Richtung angelegt werden. Keine Seitenkraft anlegen.
- Hube über den angegebenen Hub hinaus (2/3 des maximalen Hubs) verkürzen die Lebensdauer der Federkontaktstifte beträchtlich.
- Hube mit einer Frequenz von mehr als 60 pro Minute (konstante Geschwindigkeit) können die Lebensdauer der Federkontaktstifte verringern.

Bedingungen für Stromaufschaltung

- Strom darf nur aufgeschaltet werden, nachdem der Kontakt an einer bestimmten Position statisch hergestellt wurde.
- Wird während des Hubs, bei unregelmäßigen Huben oder im offenen Zustand, wenn der Kontakt nicht hergestellt ist, Strom aufgeschaltet, wird die Lebensdauer der Federkontaktstifte beträchtlich verringert.
- Bei Verschlechterung des Kontakts des Stiftes ist die zulässige Stromaufschaltung eventuell nicht mehr gegeben. Berücksichtigen Sie die tatsächliche Anwendung bereits sorgfältig in der Planungsphase.

Spannungsaufschaltung

- Strom darf nur aufgeschaltet werden, nachdem der Kontakt an einer bestimmten Position statisch hergestellt wurde.
- Den Kontaktstift nicht im offenen Zustand (ohne Kontakt) mit Strom versorgen. Eine Entladung vor Herstellung des Kontakts führt zu einer Beschädigung der Federkontaktstifte.
- Wird an die Kontaktstifte eine Hochspannung angelegt, ist sicherzustellen, dass die Bedingungen für Strom- und Spannungsaufschaltung eingehalten werden.

Zulässiger Strom

- Der im Katalog genannte zulässige Strom ist der maximale Dauerstrom während 1 min unter den o. g. Bedingungen (normale Umgebung, Hub, Strom und Spannung liegen an).

Widerstand

- Der im Katalog genannte Widerstandswert ist der repräsentative Wert, wie oben gezeigt (normale Umgebung, Hub, Strom und Spannung liegen an), wenn Strom mit 10mA fließt und die Silberkontakte für die Messung verwendet werden.
- Hohe Ströme können den Kontakt und die inneren Teile beschädigen und zu einer Erhöhung des Widerstands führen.
- Wiederholungen der Widerstandslast können die Kontakte und die inneren Teile beschädigen und zu einer Erhöhung des Widerstands führen.

Austauschzyklus (Referenz)

- Der im Katalog genannte Austauschzyklus ist der repräsentative Wert, wie oben genannt (normale Umgebung, Hub, Strom und Spannung liegen an), wenn Strom mit 10mA fließt.
- Der Austauschzyklus kann je nach Betriebsumgebung, Erhöhung des Widerstands und Nachlassen der Federkraft unterschiedlich sein. Die Federkontaktstifte entsprechend den tatsächlichen Anwendungen austauschen.

Federdruck

- Der Federdruck nimmt ab, wenn die Temperatur des Kontaktstiftes höher als 80°C ist.
- Die Federkraft kann aufgrund der Wärmeentwicklung eines mit einem hohen Strom betriebenen Kontaktstiftes abnehmen.

Befestigungsbohrung für Passsitz (zur Information)

- Die angegebenen Werte dienen nur zur Information. Die geeigneten Maße hängen vom Werkstoff und der Dicke der Kunststoffplatte ab. Bitte verwenden Sie die Maße des Passsitzes der Steckhülse als Referenz für Ihre Planung.